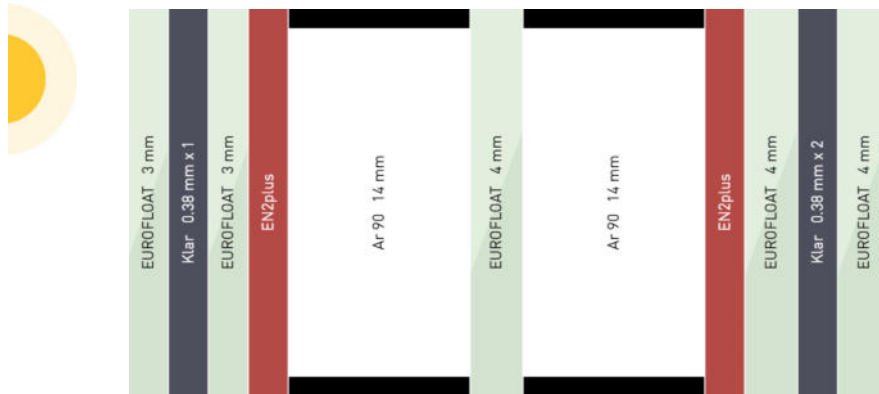


## Projekt: 200210 Altötting



Für: Seufert-Niklaus

### EN2plus #4 #7 – 33.1 EF | 14 Ar 90 | 4 EF | 14 Ar 90 | 44.2 EF

EUROFLOAT 3 mm, Klar 0,38 mm x 1, EUROFLOAT 3 mm, EN2plus, Ar 90 14 mm, EUROFLOAT 4 mm, Ar 90 14 mm, EN2plus, EUROFLOAT 4 mm, Klar 0,38 mm x 2, EUROFLOAT 4 mm

Optische Eigenschaften	EN 410:2011
Lichttransmission ( $\tau_v$ )	72 %
Lichtreflexion aussen ( $\rho_{v,e}$ )	14 %
Lichtreflexion innen ( $\rho_{v,i}$ )	14 %
Allgemeiner Farbwiedergabeindex ( $R_a$ )	95

Energetische Eigenschaften	EN 410:2011
Gesamtenergiedurchlassgrad (g-Wert) (g)	50 %
Durchlassfaktor (b-Faktor, g-Wert / 0.87) (SC)	57 %
Sekundärer Wärmeabgabegrad nach innen ( $q_i$ )	9 %
Direkte Strahlungstransmission ( $\tau_e$ )	40 %
Direkte Strahlungsreflexion aussen ( $\rho_{e,e}$ )	24 %
Direkte Strahlungsreflexion innen ( $\rho_{e,i}$ )	22 %
Direkte Strahlungsabsorption ( $\alpha_e$ )	36 %
Direkte Strahlungsabsorption Scheibe 1 ( $\alpha_{e,1}$ )	24 %
Direkte Strahlungsabsorption Scheibe 2 ( $\alpha_{e,2}$ )	4 %
Direkte Strahlungsabsorption Scheibe 3 ( $\alpha_{e,3}$ )	7 %
UV-Transmission ( $\tau_{UV}$ )	0 %
Selektivität (S)	1.5

Thermische Eigenschaften	EN 673:2011
Wärmedurchgangskoeffizient ( $U_g$ )	0.6 W/m <sup>2</sup> K
Neigungswinkel	90 °

Akustische Eigenschaften	EN 12758:2011
Bewertetes Schalldämmmass ( $R_w(C;C_{tr})$ )	NPD

Mechanische Eigenschaften	
Einbruchhemmung (EN356)	NPD
Durchschusshemmung (EN1063)	NPD

Feuerwiderstand	EN 13501-2 2016
Feuerwiderstandsklasse (EN13501-2)	NPD

Dicke und Gewicht	
Dicke (mm)	47.14 mm
Gewicht (kg/m <sup>2</sup> )	46 kg/m <sup>2</sup>

Die Berechnung erfolgt gemäss den europäischen Normen EN 410:2011 und EN 673:2011. Die angegebenen Werte sind lediglich Richtwerte und können ohne Ankündigung Änderungen unterliegen. Sie stellen keine Garantie für die Leistung der Verglasung dar.

Die Verantwortung für die Wahl eines Aufbaus, die Verwendung von Kennzahlen und die Einhaltung von lokalen, regionalen, nationalen oder projektspezifischen Anforderungen liegt alleine beim Benutzer. Es wird empfohlen, die Machbarkeit und die Erhältlichkeit eines Aufbaus prüfen zu lassen. Zur Beurteilung des realen, physiologischen Farbeindrucks empfiehlt sich in jedem Fall eine Bemusterung.